



MARKTGEMEINDE MARKT ALLHAU

RUNDSCHREIBEN 06/2021



Meine / Eure Kraftquelle für den Monat Juni:

**In unserem Herzen scheint immer die Sonne.
Mit Humor bringen wir sie zum Vorschein**

Auer Brücke

Mitte Mai fand eine Baubesprechung betreffend Neuerrichtung der Brücke beim GH Auer statt. Mit den Arbeiten wurde die Fa. Swietelsky betraut. Geplanter Baubeginn ist Mitte Juni. Die Bauarbeiten sind für 16 Wochen (Ende September) angesetzt. In meinem Rundschreiben vom 4/2021 habe ich bereits hingewiesen, dass in diesen Monaten eine ört-

liche Umleitung über die Zeile/Musserbrücke erfolgt. In dieser Zeit ist mit einem verstärkten Verkehrsaufkommen in diesem Bereich zu rechnen. Das Land Burgenland-Landesstraßenverwaltung-Brückenbau wird mit dementsprechenden Hinweistafeln auf diese Situation hinweisen und im Speziellen den Schwerverkehr auf die B50 verweisen.



**Ortsdurchfahrt Markt Allhau für LKW
über 3,5t gesperrt.**

Diese Hinweistafeln werden auch an den Ortseinfahrten von Buchschachen und Wolfau kommend aufgestellt.

**Ich bedanke mich schon jetzt
für Ihr Verständnis!**

Meldepflicht von Bauvorhaben

Aus gegebenem Anlass wird den Haus- und Grundbesitzern neuerlich zur Kenntnis gebracht, dass auf Grund des Bgl. Baugesetzes für jeden **Neu-, Zu- und Umbau, Errichtung eines Nebengebäudes (Abstellplätze, Pergola ...), Einfriedungen, Dachgeschossausbauten** Melde- bzw. Genehmigungspflicht besteht. Baumaßnahmen sind auch dann meldepflichtig, wenn diese in Eigenregie durchgeführt werden.

Teststraße - FF Haus Markt Allhau

NEU ab JUNI Testzeiten montags und freitags
von 17:00 bis 19:00 Uhr

Sanierung L262

Das Land Burgenland-Straßenverwaltung hat vor kurzem schon mit den Arbeiten zur Sanierung der L262 im Bereich „SAMO-Center“ bis zum Bereich Zipf (Höhe Häuser Loschy/Ritter) begonnen. Die Gemeinde wird in diesem Bereich die

Straßenbeleuchtung auf LED umstellen bzw. ist sie für die Asphaltierung der Gehsteige verantwortlich. In den kommenden zwei Jahren soll das Projekt dann bis zur Ortseinfahrt Richtung Oberwart fertiggestellt werden.

Sonn- und Feiertagsruhe

Meinem jährlichen Ersuchen an Sonn- und Feiertagen keine störenden Arbeiten wie z.B.: Rasenmähen, Holzschneiden, Verwendung von Motorsägen durchzuführen, wurde all die Jahre hindurch größtenteils entsprochen.

Da die Rasenmähsaison wieder begonnen hat, appelliere ich mit meinem heutigen Schreiben wiederum an diesen Umstand.

Sie schaffen sich damit zufriedene Nachbarn. Nützen Sie diese Tage selbst zum Entspannen und zum gemeinsamen Beisammensitzen oder einem Ausflug mit ihrer Familie.

Blumenbeet angelegt



Die fleißigen Hände des Verschönerungsvereins „Holzbirn“ unter Obfrau Theresa Sauhammel haben letzte Woche „Am Riegel“ ein neues Blumenbeet angelegt. Danke für den Beitrag zur Ortsverschönerung von Buchschachen

Musikschule Markt Allhau - Einschreibung

Die Einschreibung und Wiederanmeldung für das Musikschuljahr 2021/22 findet heuer „**online**“ statt.

Besuchen Sie aus diesem Grund die Homepage der Musikschule Pinkafeld unter:

ms-pinkafeld.msw-bgld.at (siehe Anmeldung)

Für weitere Informationen steht Ihnen die Leitung der Musikschule unter 03357 42406 oder unter 0664 1231266 gerne zur Verfügung

Anpflanzen

Blumen sind das Lächeln der Natur... Der Verschönerungsverein Markt Allhau mit seinen fleißigen Helfern war wieder im Einsatz. Neuer Blickfang ist die Blumenpyramide am Hauptplatz (zur Verfügung gestellt von „Gall Plants“). Herzlichen Dank an all jene, die zur Verschönerung unserer Gemeinde beitragen.



Kriminalprävention Betrügerische Anrufe im Namen der Polizei

Stellen Sie sich vor, Sie bekommen einen Telefonanruf von der Polizei – eventuell ist auf dem Telefondisplay die Nummer 059133 100 (oder unterdrückte Nummer) zu ersehen – und teilt Ihnen mit, dass eine Diebsbande bei Ihnen einbrechen will. Obwohl das Anwesen von der Polizei überwacht würde, ersucht der – angebliche Polizist, sämtliche Wertsachen über Nacht der Polizei zu übergeben, ein Kollege würde Bargeld und Wertsachen in Kürze abholen.

Tipps :

- Die Polizei nimmt niemals Wertgegenstände zur sicheren Verwahrung an sich: Daher hören Sie auf Ihr Bauchgefühl und verständigen Sie bei solchen Anrufen die Polizei; löschen Sie die Anrufnummer nicht, sie könnte zur Ausforschung des Täters dienen.
- Verständigen Sie bei Unsicherheiten die Polizei unter 059133 oder bei Gefahr 133

Anstellung Gemeindeverwaltung



Frau Melitta Krautsack geht mit Mitte 2022 in Pension und ist derzeit schon in Altersteilzeit. Aus diesem Grund hat sich der Gemeindevorstand entschlossen, einen neuen Dienstposten für 25 Wochenstunden auszuschreiben. Sieben Bewerberinnen haben sich für diese Position beworben. In der letzten Gemeinderatsitzung hat sich der Gemeinderat für Simone Graf, die auch Obfrau des Verschönerungsvereines und schon von Anfang an in der „Nachbarschaftshilfe Plus“ tätig ist, entschieden.

Frau Melitta Krautsack geht mit Mitte 2022 in Pension und ist derzeit schon in Altersteilzeit. Aus diesem Grund hat sich der Gemeindevorstand entschlossen, einen neuen Dienstposten für 25 Wochenstunden auszuschreiben. Sieben Bewerberinnen haben sich für diese Position beworben.

In der letzten Gemeinderatsitzung hat sich der Gemeinderat für Si-

Sommerferienbetreuung Kindergarten sowie Schulische Tagesbetreuung

Aufgrund der aktuellen Corona-Situaiion hat sich die Gemeinde Markt Allhau entschlossen, die Betreuung der Schul- und Kindergartenkinder auch in den Sommerfereien durchgehend zu ermöglichen, um Jungfamilien in dieser Zeit bestmöglich zu unterstützen. Die Bedarfserhebungen dazu wurden von den Schulen sowie von den Kindergärten durchgeführt. Die Betreuung unserer jüngsten Mitbürger findet daher wie folgt in den jeweiligen Kinderbildungseinrichtungen statt:

**Buchsachen und Markt Allhau: Vom
05.07.2021 bis 23.07.2021**

**Markt Allhau: 26.07.21 bis 13.08.2021 sowie
30.08.2021 bis 03.09.2021**

Buchsachen: 16.08.2021 bis 27.08.2021

Bildungs- und Schulzentrum

In den Jahren 2011-2012 haben wir unsere Bildungseinrichtungen neu gebaut bzw. die NMS generalsaniert. Wir haben für diese Baulichkeiten EUR 6,500.000,00 aufgewendet und nach Rücksprache mit den Direktoren sind diese auch 10 Jahre später zufrieden und glücklich mit diesen Einrichtungen.

Trotz allem sind auch 10 Jahre später wieder Investitionen notwendig, wie z.B. die Folienabdichtung des Flachdaches, wo bereits in den letzten Jahren einige Sanierungen notwendig waren, die für den uneingeschränkten Betrieb dieser Einrichtungen unumgänglich sind.

| | | |
|-----------------------|----------------------|---|
| EUR 10.000,00 | Baum. Brenner | Traufenspflaster, Decke bei Kellerausgang |
| EUR 52.879,64 | Adelmann Bau | Dämmung d. oberen Geschoßdecke |
| EUR 38.879,64 | Schieder | Trockenbauarbeiten |
| EUR 153.517,05 | Spenglerei Paar | neues Flachdach bei NMS |
| EUR 66.053,59 | Elektrotechn. Singer | Sicherheits- und Turnsaalbeleuchtung |
| EUR 18.000,00 | Alu-Pfeiffer | Außengeländer und Handläufe |
| EUR 19.000,00 | Handler Heizung | Brandschutzmaßnahmen |
| EUR 4.200,00 | | Sektionaltor mit Fluchttüre |
| EUR 2.500,00 | | zusätzl. Brandschotte |
| EUR 8.700,00 | Arch. Prenner | neue Einreichplanung |
| EUR 24.000,00 | Bau & Architektur | Ausschreibung, ÖBA, Rech. Prüfung |
| <u>EUR 30.000,00</u> | | Unvorhergesehenes |
| EUR 435.286,99 | | |

Mit den Arbeiten wurde teilweise schon begonnen. In den Sommerferienmonaten sollen die restlichen Arbeiten getätigt werden und im Herbst kann dann die Schlussüberprüfung erfolgen, um so für die Zukunft gerüstet zu sein.

Grabstellen

VorkurzemistimFriedhofMarktAllhau ein Grabstein umgefallen. Aus diesem Anlass möchte ich Euch einen Auszug aus dem Bgld. Leichen- und Bestattungswesengesetz zitieren:

(1) *Das Recht der Benützung von Grabstellen auf von der Gemeinde errichteten oder erhaltenen Friedhöfen ist ein öffentliches Recht und wird durch Verwaltungsakt begründet. Ein Anspruch auf Verleihung des Benützungsrechtes an einer bestimmten Grabstelle besteht nicht.*

(2) *Das Benützungsrecht wird einer Person auf eine bestimmte Dauer verliehen und kann jeweils auf zehn Jahre oder ein Vielfaches von zehn Jahren erneuert werden. Im Falle der Erneuerung des Benützungsrechtes ist in erster Linie die oder der bisherige Benützungsberechtigte zu berücksichtigen.*

Ist diese oder dieser bereits verstorben oder liegt Verzicht vor, sind bei der neuerlichen Verleihung des Benützungsrechtes die nahen Angehörigen gemäß § 11 Abs. 3 zu bevorzugen.

(3) *Die Verleihung des Benützungsrechtes an einer Grabstelle begründet das Recht auf Bestattung von Leichen und Leichenteilen, auf die Beisetzung von Urnen und auf die Ausgestaltung der Grabstelle sowie **die Pflichten, die Grabstelle der Pietät und Würde entsprechend instand zu halten und die Sicherheit der Grabstelle zu gewährleisten.***

Wir werden in nächster Zeit die Grabsteine auf Festigkeit und Sicherheit überprüfen, da manche Grabstellen von Personen verwaltet werden, die nicht immer vor Ort sein können. **Überprüfen Sie im eigenen Interesse ihre Grabstelle selbst, ob die notwendige Statik gegeben ist.**

Fahrräder für Flüchtlinge

Seit Anfang Mai leben in Markt Allhau, Hauptstraße 88 acht Flüchtlinge aus Syrien (eine Frau mit zwei Brüdern und 6 junge Männer im Alter von 18 – 35 Jahren). Da sie vom Ortszentrum doch ca. 2 km entfernt leben, würde es sie freuen, wenn wir Fahrräder zur Verfügung stellen könnten, die fahrtauglich sind, damit sie mobiler sind. Sie würden natürlich auch gerne unsere Sprache erlernen. Wenn sich jemand bereit erklärt hier mitzuhelfen, wäre ihnen sehr geholfen. Kontaktieren Sie mich unter meiner Bürgermeister-Telefonnummer 0664 1384232.

Auflassung von Gräbern

Auf Basis einiger Anfragen bieten wir wieder die Möglichkeit ,Grabsteine und Einfassungen zu entfernen. Bitte geben Sie uns schriftlich oder per E-Mail im Gemeindeamt (melitta.krautsack@markt-allhau.bgld.gv.at) bekannt, wenn Sie eine Grabstelle geräumt haben wollen.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass es einfacher, schneller und sorgfältiger ist, wenn diese Arbeiten von den Gemeindehofmitarbeitern mit einem Minibagger durchgeführt werden. Die Entfernung und Entsorgung der Grabsteine (Grabstellen und Einfassungen) kostet pauschal EUR 100,00

Schwalbenzählung

Schwalben gelten als **Glücksbringer** und kündigen den Sommer an! Doch wo im Burgenland brüten die wenigen Flugkünstler überhaupt noch? Jahrhundertlang waren sie für uns ganz selbstverständliche Mitbewohner. Trotz ihrer Anpassung an die von uns Menschen geprägte Landschaft, gehen die Schwalbenbestände teils dramatisch zurück. Im Burgenland werden die Bestände auf gerade noch rund 3.500 Paare Rauchschnalben und 2.000 Paare Mehlschnalben geschätzt.

Daher sind auch diesen Sommer alle Interessierten aufgerufen, Schwalbennester **zwischen 15. Mai und 15. August** zu melden. **Der Meldefolder „Schwalbenzählung – Nester rund um Haus & Hof“** kann unter office@birdlife.at und unter der Telefonnummer 01/522 22 28 bestellt werden. Ihre Beobachtungen können Sie uns per Post zukommen lassen, oder melden Sie die Schwalben online unter <https://birdlife.at/page/schwalben-zaehlung> bis 15.8.2021! So kann man mehr über die Verbreitung unserer geflügelten Glücksbringer rund um Haus und Hof herausfinden und letztlich Schutzprojekte noch besser umsetzen.

Mit freundlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

